

Jahreskonferenz des Programms für Beschäftigung und soziale Innovation "Von EaSI zu ESF+: Unterstützung der Nachhaltigkeit von Sozial- und Beschäftigungsprojekten"

Brüssel (Belgien), 30. September 2019

Veranstaltungsort: Crowne Plaza, Rue Gineste 3, Brüssel,1210 Belgien

AGENDA

08.30-09.30	Ankunft, Registrierung der Teilnehmer und Begrüßungsfrühstück, Le Palace Lobby
09.30-10.00	Eröffnung & Begrüßung, Le Palace Festsaal I&II
	■ Begrüßung der Teilnehmer, Hr. Joost Korte, Generaldirektor GD BESCH
10.00-10.40	Einführung ins Thema, Le Palace Festsaal I&II
	 Hauptrede, Prof. Dr. Gerhard Bosch, Professor für Soziologie und Direktor des Instituts Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen, Deutschland
	Moderiert von Fr. Helen Tubb (Gegenseitige Wissensvermittlung – MLS-Team)
	Fragen und Redebeiträge
10.40-11.00	Teilnehmer gehen zu parallel stattfindenden Workshop-Sitzungen
11.00-12.45	Gruppendiskussionen: Erfahrungen vor Ort
	Workshop 1 – PROGRESS-Unterprogramm, Le Palace Festsaal I&II
	Unterstützt durch Fr. Brigitte Fellahi-Brognaux, Leiterin des Referats für Programmierung und Planung, GD BESCH und unterstützt vom MLS-Team
	Die Sitzung umfasst Beiträge aus drei Projekten:
	 Fr. Hanne Denoo, "MISSION – Mobile integrierte Sozialdienstleistungen steigern die Beschäftigungsergebnisse für hilfsbedürftige Menschen" (VP/2015/011 - Integrierte Sozialdienstleistungen zur Integration in den Arbeitsmarkt) Hr. Pietro Ruffolo, "RAISE UP – Grassroot-Maßnahmen, innovative Ansätze und Beteiligung der Interessengruppen, um die Neigung zu Schwarzarbeit anzugehen" (VP/2017/005 - Aktivitäten im Bereich der Schwarzarbeit) Hr. Claudio Vitali, "EQUAL – Verbesserung der Qualifikation erwachsener
	Lernender durch die Implementierung von Weiterbildungspfaden" (VP/2017/011 - Sensibilisierungsmaßnahmen zu "Weiterbildungspfade: Neue Chancen für Erwachsene") • Fr. Sonila Danaj, "POOSH – Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz von entsandten Arbeitnehmern: Darstellung der bestehenden und zukünftigen Herausforderungen bei der Sicherstellung menschenwürdiger



Jahreskonferenz des Programms für Beschäftigung und soziale Innovation "Von EaSI zu ESF+: Unterstützung der Nachhaltigkeit von Sozial- und Beschäftigungsprojekten"

Brüssel (Belgien), 30. September 2019

Veranstaltungsort: Crowne Plaza, Rue Gineste 3, Brüssel,1210 Belgien

AGENDA

Arbeitsbedingungen und des Wohlbefindens von Arbeitnehmern in gefährlichen Sektoren" (VP/2016/006 - Entsendung von Arbeitnehmern: Verbesserung der Verwaltungszusammenarbeit und des Zugangs zu Informationen)

Workshop 2 – EURES-Unterprogramm, Raum für Kreativität & Erkundung

Unterstützt durch Herrn Denis Genton, Leiter des Referats für Freizügigkeit der Arbeitnehmer, EURES, GD BESCH und unterstützt vom MLS – Team

Die Sitzung umfasst Beiträge aus drei Projekten:

- Fr. Teresa Ventin, "Grenzüberschreitende EURES-Partnerschaft Galizien-Nord-Portugal" (VP/2016/005 - Grenzüberschreitende Partnerschaften und Unterstützung der Zusammenarbeit bei der Mobilität innerhalb der EU für EWR-Länder und Sozialpartner)
- Fr. Gisela Sarri, "Gezieltes Mobilitätsprogramm Dein erster EURES-Arbeitsplatz – Schweden" (VP/2018/009 - Gezieltes Mobilitätsprogramm "Ihr erster EURES-Arbeitsplatz")
- Fr. Sarah O'Brien, "Grenzüberschreitende EURES-Partnerschaft Scheldemond" (VP/2016/005 - Grenzüberschreitende Partnerschaften und Unterstützung der Zusammenarbeit bei der Mobilität innerhalb der EU für EWR-Länder und Sozialpartner)

Workshop 3 – Unterprogramm Mikrofinanzierung und soziales Unternehmertum, Klimt-Raum

Unterstützt durch Fr. Ann Branch, Leiterin des Referats für die Schaffung von Arbeitsplätzen, GD BESCH und unterstützt vom MLS-Team

Die Sitzung umfasst Beiträge aus drei Projekten:

- Fr. Priscilla Boiardi, European Venture Philanthropy Association (EVPA), "Stärkung und Unterstützung eines europäischen Ökosystems für die Finanzierung sozialer Unternehmen" (VP/2018/016 - Beiträge zu den Betriebskosten von Netzwerken auf EU-Ebene, die in den Bereichen soziale Eingliederung und Armutsminderung tätig sind)
- Hr. Elwin Groenevelt, Qredits Microfinanciering Nederland (Anbieter von Mikrofinanzierungen, der vom EaSI-Bürgschaftsinstrument profitiert)
- Hr. Xavier Pont Martin, Fundacion SHIP2B, "EaSI-Projekt zur Unterstützung



Jahreskonferenz des Programms für Beschäftigung und soziale Innovation "Von EaSI zu ESF+: Unterstützung der Nachhaltigkeit von Sozial- und Beschäftigungsprojekten"

Brüssel (Belgien), 30. September 2019

Veranstaltungsort: Crowne Plaza, Rue Gineste 3, Brüssel,1210 Belgien

AGENDA

	der Transaktionskosten" (VP/2017/013 - Unterstützung der Transaktionskosten für die Finanzierung sozialer Unternehmen)
12.45-14.30	Mittagspause, Le Palace Lobby
14.30-15.30	Plenarsitzung I am Nachmittag, Le Palace Festsaal I&II Podiumsdiskussionen zu Lehren für die Zukunft
	Diese Sitzung konzentriert sich auf die Formulierung der wichtigsten, aus Erfahrungen gewonnenen Lehren. Sie besteht aus einer interaktiven Podiumsdiskussion mit den Referenten aus den Workshops.
	Moderiert von Fr. Katarina Ivankovic-Knezevic, Direktorin Soziale Angelegenheiten, GD BESCH
	Fragen und Redebeiträge
15.30-15.45	Kaffeepause
15.45-16.45	Plenarsitzung II am Nachmittag, Le Palace Festsaal I&II
	Von EaSI zu ESF+: Wichtige Schritte für einen erfolgreichen Übergang
	In dieser Sitzung wird untersucht, wie die durch die einzelnen ESF+-Verordnungen gebotenen Synergien in der Praxis genutzt werden können.
	Präsentationen:
	Das zukünftige ESF+-Design: Hr. Loris Di Pietrantonio, Leiter des Referats GD BESCH
	Erfahrungen zur Übertragbarkeit ihrer Projekte vom EaSI auf ESF:
	 Hr. Vjačeslavs Makarovs, "Entwicklung einer umfassenden Strategie für das aktive Altern für ein längeres und besseres Arbeitsleben" (VP/2013/009 – Unterstützung bei der Entwicklung umfassender Strategien für aktives Altern)



Jahreskonferenz des Programms für Beschäftigung und soziale Innovation "Von EaSI zu ESF+: Unterstützung der Nachhaltigkeit von Sozial- und Beschäftigungsprojekten"

Brüssel (Belgien), 30. September 2019

Veranstaltungsort: Crowne Plaza, Rue Gineste 3, Brüssel,1210 Belgien

AGENDA

	 Fr. Cristina Imbroglini, "INSPIRE – Innovative Dienste für schutzbedürftige Personen in Rom" (VP/2014/008 - Sozialpolitische Innovationen zur Unterstützung von Reformen im Sozialwesen)
	 Erfahrungen mit der Unterstützung der EU-Mitgliedstaaten für die Erweiterung / durchgängige Berücksichtigung von Beschäftigungsaspekten: Fr. Jill Everaerdt, Kontaktstelle für "Europa für Bürgerinnen und Bürger"
	Moderiert von Fr. Andriana Sukova, Stellvertretende Generaldirektorin, GD BESCH Fragen und Redebeiträge
16.45-17.15	Abschließende Bemerkungen
	Fr. Andriana Sukova, Stellvertretende Generaldirektorin, GD BESCH
17.30-19.00	Networking-Cocktail, Le Palace Lobby